

Buchhandlung G. Löffler
 Abteilung Verlag
Riga

Sobald erschienen:

**Vom Burschenknecht bis zum
 Farbenstudenten.**

**Werden und Entwicklung des deutschen
 Burschenwesens auf den baltischen
 Hochschulen.**

Zwei kulturgeschichtliche Streifzüge

von

Hugo Wittrock

104 Seiten. Preis Sm. 1.—.

„Die erste Abhandlung, die in allgemeinen Zügen ein kulturhistorisches Bild deutschen Burschenwesens von seinen Anfängen bis in die neuere Zeit darstellt, soll uns den großen Aufstieg vor Augen führen, den der deutsche Bursch, allen widrigen Gewalten zum Trotz, kraftvoll vollführt hat. — Der zweite Aufsatz trägt dem Bedürfnis nach einer vergleichenden historischen Schilderung des heimatischen Burschenwesens Rechnung. Die schon vorhandenen ausführlichen Werke behandeln zumeist nur die Spezialgeschichte der Einzelkorps, sowie Spezialgebiete und sind zudem der Allgemeinheit schwer zugänglich. Vorstehende Abhandlung, die die Gesamtentwicklung des baltischen Burschenwesens wiedergibt, hat vornehmlich den Zweck, die heimatische Burschenwelt zur Selbstforschung anzuregen und die reichsdeutschen Kommilitonen, die kaum oder nur höchst ungenau über das baltische Burschentum unterrichtet sind, geschichtswahr zu informieren.“

Achtung! Universitätsbuchhändler!

Jeder Bursch, wie auch jeder am Deutschtum interessierte Deutsche ist Käufer!



Auslieferung für Deutschland und Österreich durch
 F. Volkmann, Leipzig.



**LEBENSBLDER AUS DER
 TIERWELT EUROPAS**

Das populärste Naturgeschichtswerk
 Wissenschaft und Dichtung — Bley,
 Löns, Kapherr, Soffel und andere. —
 Beste photographische Naturkunden
 Erstklassige Ausstattung

*

I. Reihe: Die Säugetiere Europas
 II. Reihe: Die Vögel Europas
 Jede Reihe in zwei stattlichen Doppelbänden, ca. 1000 S. und 500 Abbildungen. In Ganzleinen M. 22.50
 In Halbfranz M. 30.—

*

Bei Auslage größte Zugkraft!
 Brotartikel — Reiseobjekt!

*

R. VOIGTLANDERS VERLAG, LEIPZIG



**Das Buch eines erfolgreichen Lebens:
 Richard Kola
 Rückblick ins Gestrige**

Erlebtes und Empfundenes

Mit einem Bildnis des Verfassers

... Man ist, nachdem man Kolas Lebenschronik, diese hochinteressante Entwicklungsgeschichte einer markanten Persönlichkeit, in einem Zuge ausgelesen hat, geneigt, Oswald Spengler recht zu geben, wenn er voraussetzt, daß nicht unsere Literaten, sondern die großen Finanzleute und Industriekapitäne, diese Männer des Lebens, berufen seien, den großen Roman eines wuchtigen Stils zu schreiben... (Leipz. Tagebl.)



Kikola Verlag, München und Wien